

01.10.2014 **Sonstige**

Editorial: Chefärzte in Bedrängnis

C. Tonus



Eine Unternehmenskultur, die von Wertschätzung und Transparenz geprägt ist, begründet häufig wirtschaftlichen Erfolg. Insbesondere die vertrauensvolle Kommunikation auf Augenhöhe unter Führungskräften hat Vorbildfunktion für nachgeordnete Mitarbeiter.

Aber wie sieht die gelebte Praxis aus?

Im Jahr 2012 hat der BDC eine Umfrage zur Zusammenarbeit zwischen Geschäftsleitungen und Chefärzten publiziert. Aus Gründen der Objektivität folgte 2013 die Befragung aller geschäftsführenden Direktoren. Es handelt sich hierbei um ein gemeinsames Projekt mit dem Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands (VDK) und dem Verband der leitenden Krankenhausärzte (VLK). Der Vergleich der Studien – mit einem zeitlichen Versatz von zwei Jahren – zeigt nachweisbar eine Entwicklung in die richtige Richtung.

Ärzte müssen akzeptieren, dass sich die Rolle des modernen Chefarztes verändert hat. Unser Verantwortungsbereich umfasst nicht mehr ausschließlich die medizinische Leistungserbringung. Es ist ein Dreiklang zu bedienen zwischen fachlicher Kompetenz, Organisation der Abteilung mit existentieller Personalakquise, -entwicklung und -bindung sowie Repräsentation, visionärer Positionierung und wirtschaftlicher Steuerung. Im Gegenzug gilt es, den Managementrahmen des Chefarztes der betriebswirtschaftlichen Verantwortung anzupassen.

Allerdings gelingt die ökonomisch und menschlich erfolgreiche Beziehungsebene sind auf Dauer nicht immer vermeidbar. Die Chefarztposition stellt heutzutage keine Selbstenforderung dar. In letzter Instanz ist der juristische Notfallkoffert bei Kündigungssituationen“ in diesem Heft) gefragt.

Liebe Leserinnen und Leser, dieses Schwerpunktheft befasst sich mit der individuellen Sozialkompetenz ärztlicher und kaufmännischer Führungskräfte. Wenn wir alle näher zusammen rücken, ist dem fortschreitenden Verschwinden personeller und materieller Ressourcen der Vergangenheit angehört. Wir tragen eine große Verantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Carolin Tonus

Tonus C. Editorial: Chefärzte in Bedrängnis. Passion Chirurgie

Autor des Artikels



Prof. Dr. med. Carolin Tonus

Vorsitzende des BDC-Landesverbandes Hamburg
Ärztliche Direktorin und Chefärztin Allgemein- und
Viszeralchirurgie
Asklepios Klinik St. Georg
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg

[> kontaktieren](#)